

Anschauungsunterricht im Knast

von Theo Lehmann

„Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur.“
2. Korinther 5, 17

Im südamerikanischen Paraguay besuchte ich mit einer Gruppe ein ungewöhnliches Männergefängnis. Begleitet von zwei Pastoren - der eine saß hier vor seiner Bekehrung wegen Raubüberfalls - und eskortiert von mehreren ihrer Helfer (alles Häftlinge) wurden wir durch das Elend geführt. Kleine Vier-Mann-Zellen, 40 Grad Hitze! Dreck, Lärm. Ein Gang durch die Hölle. Bedrohliche, bedrückende Finsternis. Dann wieder eine Gittertür, hinter der eine neue Welt beginnt: der von Christen (Mennoniten) verwaltete Teil der Strafanstalt. Die Zellen sind weiß gestrichen und offen. Die Gefangenen laufen hier „frei“ herum. Im Hof beginnt gerade der Abendgottes-

dienst. Etwa 500 Häftlinge sitzen mit der Bibel in der Hand und singen, von einer Häftlingsband begleitet. Die Christen haben eine Kirche gebaut, die längst zu klein ist, und einen Trakt mit Zimmern, in denen Gefangene ihren Besuch empfangen können.

Zwei Welten unter einem Dach

Um in diesen christlich verwalteten Teil des Gefängnisses zu kommen, muss man weder Christ sein noch sich bekehren. Man muss nur bereit sein, sich an die Regeln dieses Gefängnistheiles zu halten, und dazu gehört auch, bei den Bibelarbeiten mitzumachen. Die Rückfallquote beträgt hier 8%, bei den Häftlingen in

anderen Teilen des Gefängnisses 80%. Schon allein an diesen Zahlen kann man sehen, welche positiven Veränderungen der Glaube an Jesus Christus bringt. Der Unterschied von Licht zu Finsternis ist mit Händen zu greifen. Zwei Welten unter einem Dach!

Aus dem von Christen organisierten Teil werden viele wegen guter Führung vorzeitig entlassen. Die Christen bemühen sich auch, die ehemaligen Häftlinge ins normale Leben zu integrieren. So stellte zum Beispiel der Justizminister von Paraguay einen ehemaligen Mörder als seinen Chauffeur ein. Hier kann man sehen, was das Bibelwort bedeutet: „Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur.“

Theo Lehmann

Erschienen am: 12.03.2008 (idea spektrum)